

## Miniatur Nr. 7:

### Gegen kulturelle Enthaltensamkeit und Fernweh - Google Arts & Culture

Immer noch Lockdown – immer noch Social distancing – immer noch Maske – immer noch Home-Office. Immer noch Corona!

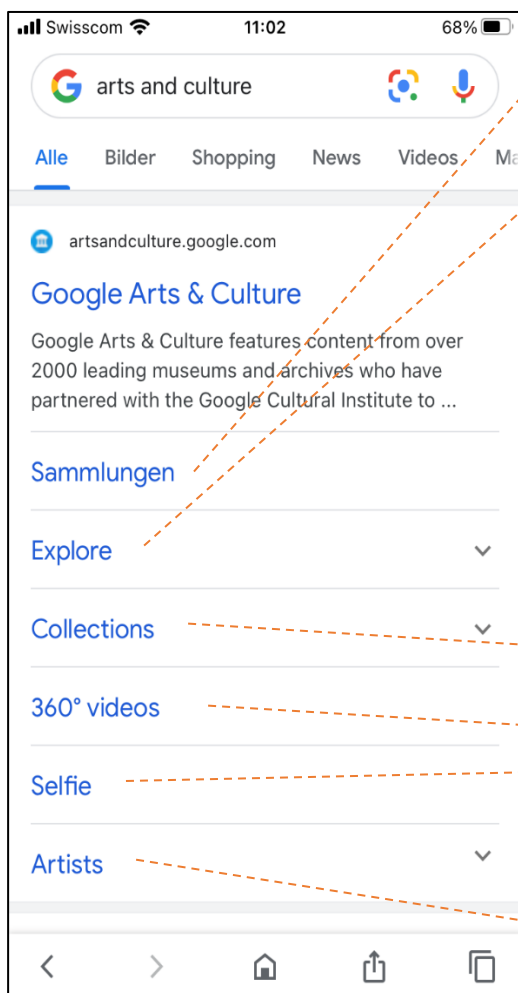
Bedrückend: keine Reisen, kein Museum, kein Kino, kein Theater!

Wer unter der coronabedingten kulturellen Enthaltensamkeit und/oder Fernweh leidet, der könnte einmal durch die folgende, in englischer Sprache gehaltene Website flanieren:  
<https://artsandculture.google.com>

Auch wenn man der Datenkracke «Google» gegenüber kritisch eingestellt ist und die Bewegungen des Nutzers auf der Website abgegriffen werden, fasziniert die Website dennoch.

Nun, was gibt es denn so Spannendes auf dieser Website?

Unten sehen Sie die Bildschirmansicht, die erscheint, wenn man in der Internet Suchfunktion *arts and culture* eingibt:



**Sammlungen:** Lernen Sie 1'214 Museen oder Ausstellungen verstreut über die ganze Welt kennen.

**Explore:**

*Art Movements* - Lassen Sie sich Werke der verschiedenen Kunstrichtungen zeigen.

*Nearby* - Bilder aus Museen in Ihrer Nähe.

*360° videos* - Kunstwerke und experimentelle Kunst in 360° Betrachtung.

*Artists* - Künstler von A-Z und ihre Werke, auch geordnet nach Kunstepoche.

*Art Camera* – Detailaufnahmen aus Kunstwerken mit Erklärungen.

*Mediums* – Kunst geordnet nach Trägermaterial.

**Collections:** Ausgewählte Museen stellen sich umfänglich vor.

**360° videos:** Kunst in 360° Betrachtung.

**Selfie:** Ein Selfie von sich machen (man muss dazu eine App herunterladen, gratis) und in Tausenden von Kunstwerken nach Objekten suchen, die Ihnen ähneln.

**Artists:** Eine Auswahl von Künstlern, ihr Leben, ihr Werk und ihre Zeitgeschichte.

Wenn Sie die Website zu zweit bei einem Café oder Tee erkunden - natürlich jede Person mit dem eigenen i-Phone bzw. i-Pad - oder wenn Sie die Internetseite auf Ihren Fernschirmschirm übertragen können, dann macht die Erkundung von «Arts & Culture» noch viel mehr Spass! Bei der Selfie Funktion können Sie sich gut amüsieren (sprich: totlachen) über die Vorschläge, welchem Kunstwerk Sie gleichen (Ähnlichkeit in % ausgedrückt).

Susanne Leber, im Februar 2021